

# Betriebsanleitung

## 211120 Hydro Control

### 1. Funktion

- Bausatz zur proportionalen Regelung von Hydrauliksystemen
- Ein Drehwinkelsensor, oder ein Potentiometer erfasst die Drehbewegung, der Regler setzt dieses Signal um und stellt das Servo des Hydrauliventils nach..
- RC Umschalter um einen RC-Proportionalkanal zur Regelung/Steuerung ein/aus-zuschalten
- Mittels selbstbrückstellender Sicherung wird das Servo vor Überlast geschützt
- Es steht der normale, sowie der invertierte Servoausgang zur Verfügung

### 2. Sicherheitshinweise

- Steuerung vor Überspannung und Verpolung schützen
- Vor Verschmutzung und Feuchtigkeit schützen
- Betrieb nur innerhalb der spezifizierten Werte beachten



### 3. Technische Daten

- Betriebsspannung: 5,0V bis max. 8,0V
- Auslösestrom der Sicherung 2A
- Kein Verpolschutz
- Kabelanschluß: rot = Plus ; schwarz = minus; orange = Signal



n.c. do not connect  
Bitte nichts einstecken

### 4. Inbetriebnahme

- RC-Kanäle, Servo (Pos) und den Sensor anschließen. Dabei den Stecker mit der Aufschrift Prop.Kanal einem Proportionalkanal am Sender zuordnen, den Schaltkanal entsprechend einem Schalter am Sender.
- Sender einschalten, dann Empfänger einschalten.
- Leuchtet die LED an der Steuerung, so ist der Sensor aktiv und die Winkelposition wird geregelt. Ist die LED aus, so ist der Propkanal aktiv und die Hydraulik verhält sich als Steuerung (wie vor dem Umbau). Den zugewiesenen Schalter an der Fernsteuerung so betätigen, dass die LED leuchtet. Jetzt den Knüppel an der Fernsteuerung auslenken, die Hydraulik sollte jetzt den Bewegungen folgen. Ist diese verkehrt herum, das Servo in den invertierten Ausgang einstecken.
- Jetzt den Schalter umlegen und den PropKanal aktivieren. Bei bewegen des Knüppels prüfen, ob die Richtung passt, falls nicht am Sender ein Servoreverse einstellen. Mit der Trimmung lässt sich jetzt noch die Neutrallage des Servoventils einstellen.

# Betriebsanleitung

## 211120 Hydro Control

### 5. Gewährleistung

Die Firma merbold electronic übernimmt keinerlei Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Verwendung und Betrieb ergeben, oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen. Eine Leistung von Schadenersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund ist begrenzt auf den Rechnungswert der an dem schadenstiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Warenmenge der Firma merbold electronic.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Fehlfunktionen, die verursacht wurden durch:

- Unsachgemäßen Betrieb
- Falsche, nicht, oder verspätet, oder nicht von einer autorisierten Stelle durchgeführte Wartung
- falsche Anschlüsse
- Veränderungen/Reparaturen, die nicht von merbold electronic ausgeführt wurden
- versehentliche, oder absichtliche Beschädigungen
- Defekte, die sich aus normaler Abnutzung ergeben
- Betrieb außerhalb der technischen Spezifikationen, oder im Zusammenhang mit Komponenten anderer Hersteller